



S4M – Search For Me Administrationshandbuch

Ihr Ansprechpartner

Tobias Kuran

tku@eib-consulting.de

Mobil: +49 (0) 173 3613 784

Telefon: +49 (0) 521 4481 46863

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	2
Installation.....	3
Hinzufügen zu einem Teams-Team	6
Hinzufügen zur Teams Seitenleiste	6
Konfiguration.....	7
Globale Konfiguration	9
Einrichten einer globalen Konfiguration	9
Beispiel JSON	10
Powershell Befehl um die Konfiguration hochzuladen:	10
Tooltip und Sortierung	11
Konfiguration Suche und Ergebnisliste.....	12
Fehlerbehandlung	13

Einleitung

Das vorliegende Dokument beschreibt die Installation sowie die Konfigurationsmöglichkeiten der SharePoint Erweiterung S4M – Search For Me. Bei S4M (sprich „Sam“) handelt es sich um ein SPFX Webpart das sowohl in Teams als auch in SharePoint genutzt werden kann.

S4M hilft dem User beim Durchsuchen ihres Microsoft 365 Tenants nach allen Arten von Dokumenten auch innerhalb von verschachtelten Ordnerstrukturen. Funktionell stützt sich S4M auf die integrierte Microsoft 365 Suche, bildet aber tatsächliche Strukturen ab und nicht - wie das Standard Interface – eine flache Liste.

S4M verwendet das Microsoft 365 Rechtemanagement und zeigt nur Elemente für die der aktuell angemeldete Benutzer auch tatsächlich berechtigt ist. Gefundene Dokumente können in der integrierten Vorschau direkt angezeigt und auf Wunsch auch bearbeitet werden. Standardmäßig werden die Dokumente in einer generischen Vorschau geöffnet, auf Wunsch können die Dokumente aber auch direkt in ihren zugehörigen WebApps geöffnet und somit (wenn entsprechende Berechtigungen vorhanden) auch direkt bearbeitet werden.

Die Suche kann entweder als Volltextsuche ausgeführt werden, oder – wenn gewünscht – auch auf die von Ihnen konfigurierte Detailsuche.

Info: Um die Detailsuche verwenden zu können, müssen Sie entsprechende Managed Properties konfigurieren

Info: Wird die Detailssuche in einer Teams-Personal App verwendet, müssen die entsprechenden Managed Properties auf der Root Ebene ihres Tenants bekannt sein. Dieser Schritt ist nicht notwendig wenn die Detailssuche nur auf Standard Properties wie Path, FileType, etc. zugreift oder lediglich die Volltextsuche verwendet wird.

Info: Aufgrund von Sicherheitseinschränkungen zwischen OneDrive und SharePoint können die gefundenen OneDrive Ergebnisse momentan nicht direkt in der Vorschau geöffnet werden. Sie werden stattdessen in einem separaten Browser-Tab geöffnet. Sollte das Element aus Teams heraus geöffnet worden sein, wird ebenfalls ein Browser-Tab geöffnet.

Installation

Bei S4M handelt es sich um eine SharePoint Erweiterung (SPFX-WebPart) diese muss im App Catalog Ihres Tenants installiert werden.

1. Öffnen Sie dafür das SharePoint Admin Center, wechseln Sie zu „Weitere Funktionen“ und wählen Sie in der Kategorie „Apps“ den Punkt „Öffnen“.

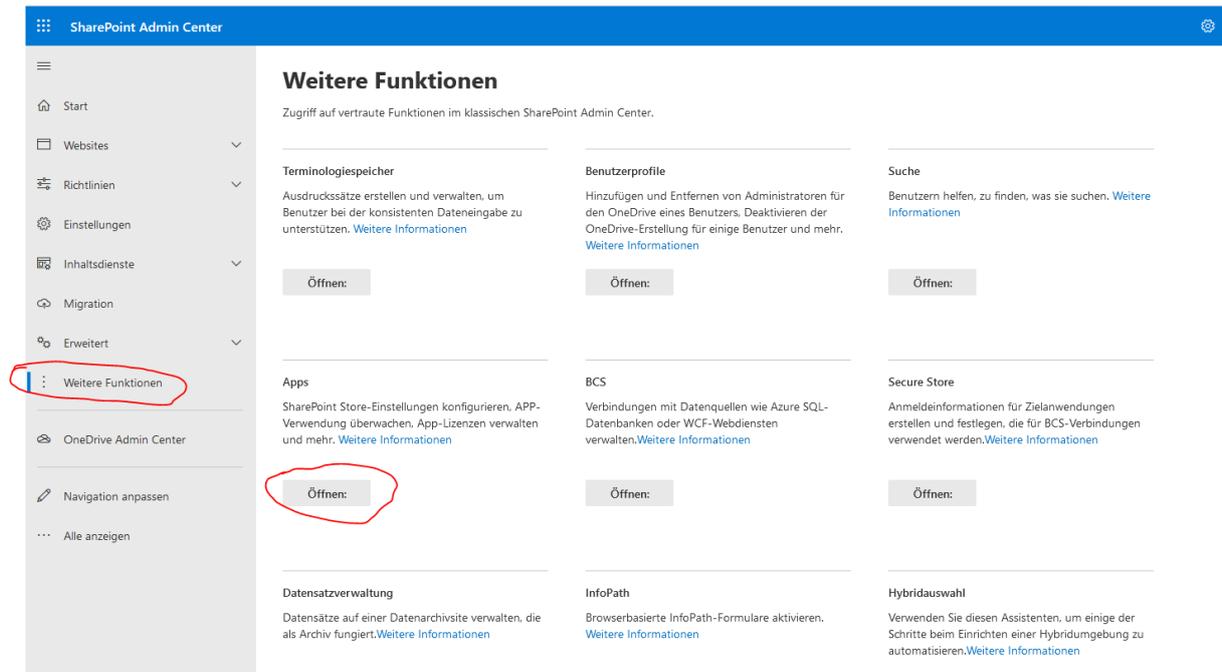


Abbildung 1 - SharePoint Admin Center

2. Auf der folgenden Seite wählen Sie bitte den Link „App-Katalog“

Apps



Abbildung 2 - Apps

Info: Sollte in Ihrem Tenant bisher kein App-Katalog erstellt worden sein, werden Sie an dieser Stelle aufgefordert einen neuen hinzuzufügen.

3. Im AppCatalog wechseln Sie bitte zu „Apps for SharePoint“.

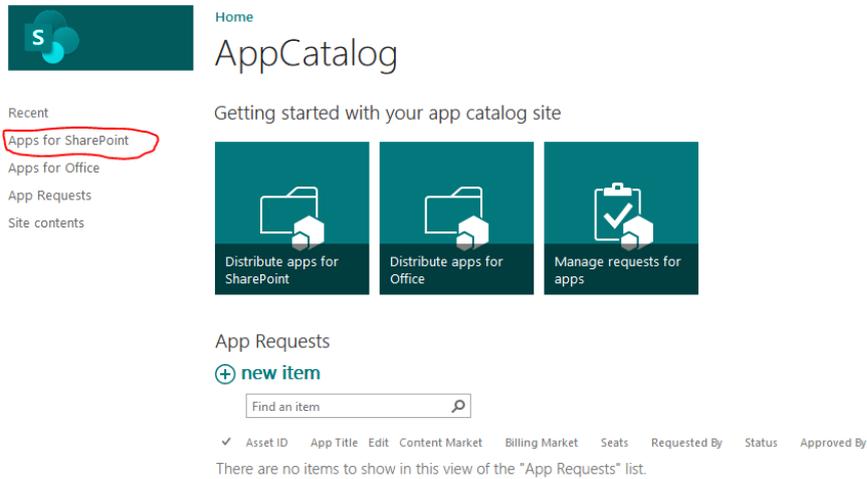


Abbildung 3 - Apps For SharePoint

4. Ziehen Sie nun per Drag'n'Drop die Installationsdatei des Webparts auf die Bibliothek.

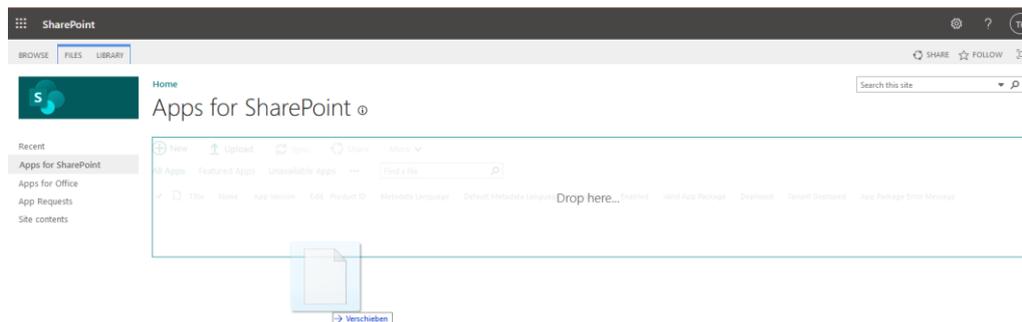


Abbildung 4 - Drag'n'Drop

Sobald die Datei hochgeladen wurde, erscheint ein Dialog mit einer Vertrauensrückfrage. Bevor Sie diese Bestätigen setzen Sie bitte das Häkchen bei „Diese Lösung für alle Seiten...“ Und klicken Sie dann auf Deploy/Installieren.

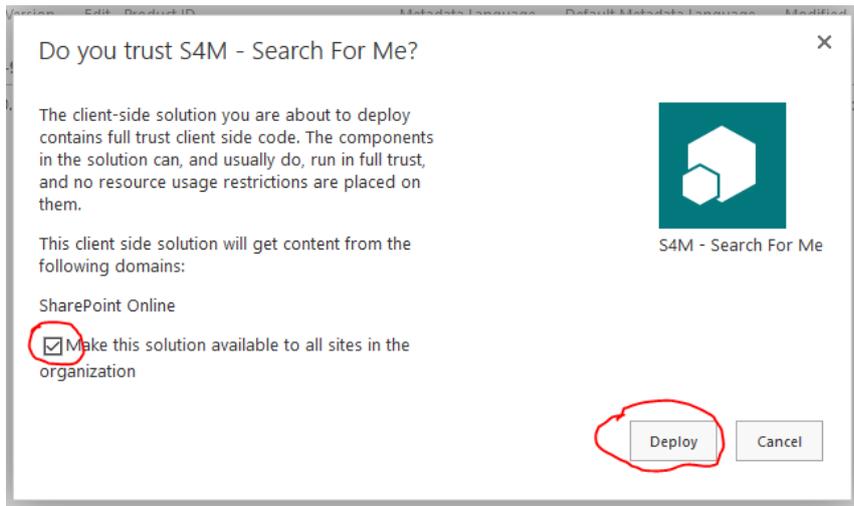


Abbildung 5 – Vertrauensrückfrage

- Die Lösung ist nun installiert. Wenn Sie S4M auch in Teams verwenden möchten, wählen Sie die Datei mit dem Häkchen links aus und klicken Sie im Ribbon unter „Files“ den Button „Sync to Teams“.

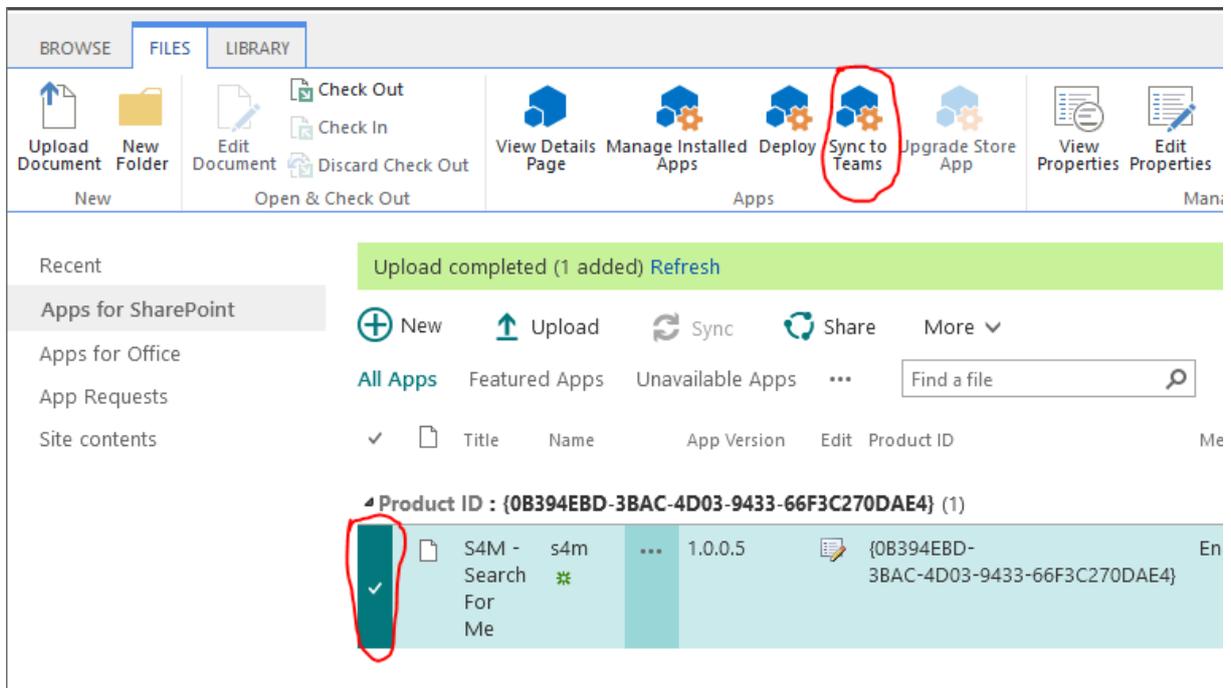


Abbildung 6 - Sync To Teams

Info: Die Synchronisation zu Teams kann ein paar Minuten dauern

Hinzufügen zu einem Teams-Team

S4M kann entweder via Template für neue Teams oder zu jedem beliebigen Zeitpunkt in bestehende Teams integriert werden. In beiden Fällen wird im jeweiligen Team ein entsprechendes Tab erstellt.

Um S4M in einem bestehenden Team hinzuzufügen wechseln Sie in das gewünschte Teams-Team und klicken Sie auf das „+“.

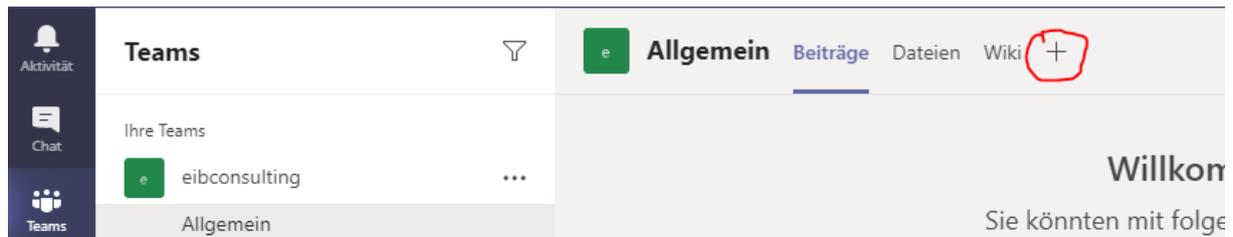


Abbildung 7 - S4M zu einem Team hinzufügen

Wählen Sie im folgenden Dialog S4M aus und fügen Sie es zu Ihrem Team hinzu.

Hinzufügen zur Teams Seitenleiste

S4M kann auch direkt in die linke Seitenleiste von Teams als Personal App integriert werden. Klicken Sie dafür auf „...“ und wählen Sie S4M aus.



Abbildung 8 - Teams Seitenleiste

Konfiguration

S4M bietet Ihnen in den Webpart Eigenschaften einige Einstellungsmöglichkeiten um die Ergebnisverarbeitung bestmöglich an Ihre Bedürfnisse anzupassen. Um die Einstellungen vorzunehmen, wechseln Sie in den Bearbeitungsmodus der Seite auf der S4M bereitgestellt wurde und klicken Sie auf das Stift Symbol (in Teams können sie auf dem jeweiligen Tab auf „Einstellungen“ klicken).

Info: Als Personal App in Teams können aus technischen Gründen momentan keine Konfigurationseinstellungen vorgenommen werden. Etwaige Konfigurationen müssen in das Installationspaket aufgenommen werden. Bitte sprechen Sie uns an.

Die Konfigurationen sind für Teams wie für SharePoint identisch.

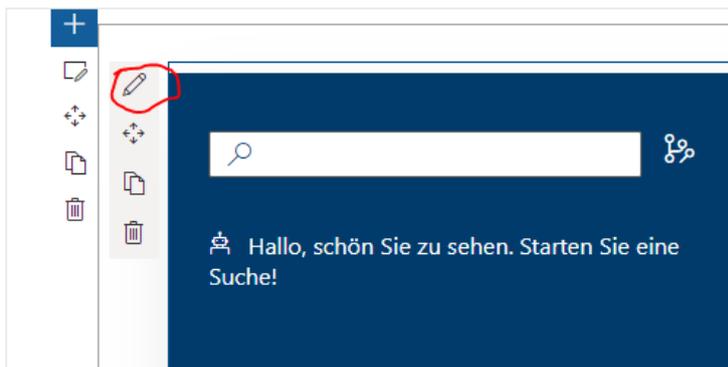


Abbildung 9 - Webpart Einstellungen öffnen

Sie bekommen nun sämtliche Einstellungsmöglichkeiten am rechten Bildschirmrand dargestellt.

S4M ✕

S4M Einstellungen

Globale Konfiguration

Globale Konfiguration verwenden?
 Ein

Tooltip und Sortierung

Tooltip Feld

Sortierfeld

Sortierfeld Typ

Konfiguration Suche und Ergebnisliste

Maximale Ergebnisanzahl
 294

Standard Parameter die an jede Suchabfrage angehängt werden sollen

Felder für die Detailsuche

```
{  
  "DetailedSearch": {  
    "Fields": [  

```

Die Suche auf die aktuelle Seite einschränken?
 Aus

Detailsuche verwenden?
 Ein

Direktes öffnen der Listen aus Ergebnisansicht
 Aus

Dokument in zugehöriger WebApp öffnen
 Aus

Ergebnisknoten für SharePoint Standardmäßig erweitern
 Ein

Abbildung 10 – Einstellungen

Globale Konfiguration

Das Webpart kann mit einer globalen Konfiguration betrieben werden, dies ist z.B. notwendig wenn in einer Teams-Personal App die Detailsuche verwendet werden soll, oder die selbe Webpart Konfiguration über unterschiedliche Seiten hinweg benötigt wird.

Die globale Konfiguration ist standardmäßig aktiv, werden keine zentralen Konfigurationswerte gefunden, verwendet das Webpart die lokalen Einstellungen.

„Lokale Einstellungen“ meint in diesem Fall, diejenigen die Sie aktuell im Webpart Property Pane sehen können.

Ist eine globale Konfiguration vorhanden und der entsprechende Schalter auf „Ein“ gestellt, so haben lokale Einstellungen keine Gültigkeit. Erst wenn der Schalter auf „Aus“ gestellt wird, verwendet das Webpart wieder die lokalen Einstellungen.

Diese Funktion ermöglicht einen Mischbetrieb zwischen Seiten welche die Einstellungen global verwenden und Seiten (oder Teams) die eigene Einstellungen verwenden.

Einrichten einer globalen Konfiguration

Um einen globale Konfiguration einzurichten müssen Sie die SharePoint Online Management Shell installiert haben, sollten Sie diese noch nicht haben installieren folgen Sie bitte dieser Anleitung:

[Get started with the SharePoint Online Management Shell | Microsoft Docs.](#)

Die globale Konfiguration besteht aus einem JSON Objekt das der folgenden Struktur folgt:

- s4m
 - properties

Die folgenden Eigenschaften sind erlaubt:

- description
Nur intern – kann nicht geändert werden
- useDetailedSearch
Boolean, gibt an ob das Icon für die Detailsuche angezeigt werden soll
- detailedSearchFields
JSON gibt an welche Felder für die Detailsuche verwendet werden sollen (siehe Konfiguration Suche und Ergebnisliste => Felder für Detailsuche)
- tooltipField
Gibt an welches Feld für den Tooltip verwendet wird
- sortByField
Gibt an nach welchem Feld die Ergebnisliste sortiert wird
- sortByFieldType
Gibt an von welchem Typ das Feld für die Sortierung ist, erlaubt sind Date, String und Number
- enableDeepLinkToList
Gibt an ob Listen via Ordnerlink direkt aus der Ergebnisansicht geöffnet werden können
- enableDefaultWebApp
Gibt an ob Office Dokumente direkt in den passenden WebApps geöffnet werden
- searchOnlyCurrentSite
Gibt an ob die Suche auf die aktuelle Seite eingeschränkt sein soll

- rowCap
Gibt die Anzahl der Elemente an die maximal zurückgegeben wird
- defaultExcludeString
Gibt an welche Standardsuchparameter immer an die Suche angehängt werden sollen (kann sowohl INCLUDING als auch EXCLUDING sein)
- openSharePointResultsDirectly
Gibt an ob der Ergebnisknoten für SharePoint standardmäßig erweitert wird.

Beispiel JSON

```
{
  "s4m": {
    "properties": {
      "description": "S4M",
      "useDetailedSearch": true,
      "detailedSearchFields": "{DetailedSearch\\":
        {
          "Fields\\": [
            {
              "DisplayText\\": "\\Suche nach\\",
              "Type\\": "\\text\\",
              "Placeholder\\": "\\Begriffe\\",
              "Property\\": "\\SearchTerm\\"},
            {
              "DisplayText\\": "\\Belegdatum\\",
              "Type\\": "\\date\\",
              "Placeholder\\": "\\Belegdatum\\",
              "Property\\": "\\rmDOCDATE\\"},
            {
              "DisplayText\\": "\\Pfad\\",
              "Type\\": "\\text\\",
              "Placeholder\\": "\\URL\\",
              "Property\\": "\\Path\\"}
            ]
          }
        }
      "tooltipField": "Title",
      "sortByField": "Title",
      "sortByFieldType": "String",
      "enableDeepLinkToList": false,
      "enableDefaultWebApp": false,
      "searchOnlyCurrentSite": false,
      "rowCap": "50",
      "defaultExcludeString": null,
      "openSharePointResultsDirectly": true,
    }
  }
}
```

Powershell Befehl um die Konfiguration hochzuladen

```
Set-SPOStorageEntity -Site <Ihre URL zum AppCatalog> -Key "s4m_properties" -Value '<Ihre Konfiguration>' -Description "s4m default properties" -Comments "s4m default config parameter"
```

Achtung! Der Wert für „Key“ darf nicht verändert werden!

Tooltip und Sortierung

Im Abschnitt „Tooltip und Sortierung“ können Sie Einstellungen zum angezeigten Feld für den Tooltip in der Ergebnisliste und für die Sortierung vornehmen. Wenn Sie im Tooltip Feld kein Feld angeben, wird kein Tooltip angezeigt.

Achtung! Als Name des Feldes muss der interne Feldname angegeben werden.

Das Sortierungsfeld gibt an welches Feld für die Sortierung der Ergebnisse verwendet wird. Wird das angegebene Feld in einer Liste nicht gefunden, wird automatisch das Feld „Titel“ verwendet. Das Feld für Sortierungstyp muss immer zusätzlich angegeben werden.

Info: Bei gemischten Ergebnissen (Ordner und Dokumente auf gleicher Ebene) werden Ordner immer vor den gefundenen Dokumenten dargestellt.

Achtung! Als Name des Feldes für die Sortierung – sofern Abweichend von Titel – muss ein Managed Property gemappt werden und dessen alias für die Sortierung angegeben werden.

Info: Bei einer Sortierung nach Datum wird das jüngste Datum nach oben sortiert (absteigende Sortierung)

Konfiguration Suche und Ergebnisliste

Im diesem Abschnitt können Sie das Verhalten der Suche und der Ergebnisansicht bestimmen.

- **Maximale Ergebnisanzahl**
Geben Sie die maximale Anzahl der Treffer an die in der Ergebnisansicht angezeigt werden. Sie können eine beliebige Zahl zwischen 1 und 500 angeben. Höhere Angaben als 500 werden ignoriert.
- **Standard Parameter die an jede Suchabfrage angehängt werden sollen**
In diesem Feld können Sie individuelle Sucherweiterungen angeben, diese werden automatisch an die Abfrage angefügt – unabhängig davon welche Informationen der Benutzer im Suchfeld eingibt. Einsatzszenarien können z.B. Ausschlüsse auf bestimmte Dateiarten oder Pfade sein. Die Angaben in diesem Feld müssen gemäß der KQL-Syntax ([Keyword Query Language \(KQL\) syntax reference | Microsoft Docs](#)) formuliert werden.
- **Die Suche auf aktuelle Seite einschränken**
Mit diesem Schalter werden nur Ergebnisse von der aktuellen Seite und deren darunterliegenden Bibliotheken und Listen dargestellt. In einem Teams-Team bewirkt dieser Schalter, dass nur das aktuelle Team durchsucht wird.
- **Felder für Detailsuche**
Geben Sie die Verfeinerungsfelder an, die Sie für die Detailsuche verwenden möchten. Das Feld enthält ein JSON Objekt das nach dem folgenden Schema aufgebaut ist:
 - DetailedSearch
 - Fields
 - Fieldconfiguration

Ein Feld-Objekt ist wie folgt aufgebaut:

- DisplayText
Gibt das Label des Feldes an
- Type
Gibt den Typen des Feldes an. Erlaubt sind die Werte `text`, `date` und `choice`
- Placeholder
Gibt den Platzhaltertext im Feld an
- Property
Gibt das zugehörige managed property an
- Choices
Gibt die möglichen Werte eines Auswahlfeldes als Array an. Die Angabe ist nur beim Typ „choice“ erforderlich
 - Eine Choice Objekt ist wie folgt aufgebaut
 - {"key": "IhrKey", "text": "IhrAnzeigetext"}
 - Wichtig ist, der Wert in key muss dem Wert entsprechen, der gesucht werden soll

Info Eine Beispielkonfiguration ist in der Installation enthalten, diese kann entsprechend angepasst werden.

- Detailsuche verwenden**
 Der Schalter gibt an ob die Detailsuche in der Oberfläche angezeigt wird. Steht der Schalter auf „Ein“ wird rechts neben dem Suchfeld ein Icon angezeigt. Klicken Sie auf das Icon, wird die Detailsuche geöffnet. Bestandteil der Detailsuche sind die oben beschriebenen Felder aus dem angeben JSON.
- Direktes öffnen der Listen aus Ergebnisansicht**
 Der Schalter gibt an, ob das Listen-Icon in der Ergebnisansicht klickbar ist, wenn der Schalter auf „Ein“ steht, kann der Benutzer mit einem Klick auf das Icon den aktuellen Ordnerpfad in der Vorschauansicht öffnen und z.B. weitere Dateien hochladen.
- Dokument in zugehöriger WebApp öffnen**
 Der Schalter erlaubt das Umschalten zwischen generischer Vorschau und WebApp. Wird die generische Vorschau verwendet, können Benutzer Office Dateien nicht sofort bearbeiten sondern müssen das Dokument aus der Vorschau in der jeweiligen WebApp manuell öffnen (die WebApp öffnet sich aber dennoch im Vorschaubereich). Ist der Schalter auf „Ein“ gestellt, werden Office Dateien direkt im Bearbeitungsmodus geöffnet und der Benutzer kann sofort editieren.
- Ergebnisknoten für SharePoint Standardmäßig erweitern**
 Der Schalter erlaubt es das Verhalten des Ergebnisbaums so zu ändern, dass der Ergebnisknoten „SharePoint“ sofort erweitert ist.

Fehlerbehandlung

Unter bestimmten Umständen können folgende Fehlermeldungen angezeigt werden:

Meldung	Info	Behebung
Achtung, es gibt einen Fehler. Bitte wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator	Sie haben das lizenzierte Userlimit überschritten. Bitte prüfen Sie kurzfristig, ob weitere Lizenzen notwendig sind	Jede Lizenz kann um mindestens 5 User max. aber um 5% überschritten werden. Verwenden mehr Benutzer als innerhalb der Karenz möglich das Webpart, erfolgt eine Sperrung.
Es tut uns leid, es ist ein schwerer Fehler aufgetreten. Bitte kontaktieren Sie Ihren Systemadministrator	Sie haben das lizenzierte Userlimit inkl. Karenz überschritten.	Erweitern Sie ihre Lizenz um die entsprechende Benutzeranzahl.
Bitte wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Aktuelle Tenant-ID: {GUID}	Sie haben das Webpart nicht lizenziert.	Lizensieren Sie das Webpart